

Medieninformation

**women - Etta Scollo | Cuca Roseta | Evelyn Ruzicka | Lia Pale**

Eine Verneigung vor der weiblichen Stimme

In der zweiten Ausgabe unserer 2018 neu ins Leben gerufenen Veranstaltungsreihe machen wir die Bühne frei für eindrucksvolle Frauenstimmen, die begeistern, berühren, provozieren und das Publikum in ihren Bann ziehen.

In ihrem aktuellen Programm widmet sich **Etta Scollo** dem Thema der Veränderung und entführt ihr Publikum mit ihrem eigenen Stil, der irgendwo zwischen sizilianischer Tradition, Avantgarde, Jazz und Chanson liegt, in andere Welten. **Cuca Roseta** ist eine der markantesten Stimmen des heutigen Fado. Ihre Musik führt uns in eine andere Dimension in der Glückseligkeit, Wärme und die Leidenschaft des Fado spürbar werden. Fetzig, sentimental, rauchig, eckig, dünnhäutig und mit großer Achtung vor ihren Vorbildern, Edith Piaf, Zaz und Annett Louisan gestaltet **Evelyn Ruzicka** ihr Repertoire – begleitet von kongenialen Musikern. Arrangeur **Mathias Rüegg** hat Zutaten aus zwei musikalischen Welten gesammelt und der Sängerin **Lia Pale** und dem klassischen Pianisten **Oliver Schnyder** ihre Lieblingssongs aus dem Great American Song Book auf den Leib geschneidert- als Draufgabe gibt's im zweiten Teil noch das Album-Release des „The Brahms Songbook“ als Bonusprogramm dazu.

Il passo interiore

**Etta Scollo Quartett**

zeitgenössisch, vertonte Gedichte, Eigenkompositionen

**23.1.2019** | 19.30 Uhr

Luz

**Cuca Roseta**

DIE Stimme des Fado der Gegenwart

**31.1.2019** | 19.30 Uhr

**Evelyn Ruzicka** singt Edith Piaf

Aus einem Experiment wurde eine spannende Zusammenarbeit mit kongenialen Musikern.

**15.2.2019** | 19.30 Uhr

Österreich-Premiere

The Other Way Around plus „The Brahms Songbook“

**Lia Pale & Oliver Schnyder** | arrangiert von Mathias Rüegg

**21.2.2019** | 19.30 Uhr

**Kartenpreise:** jeweils € 28,-/24,-/20,-/16,-

Kartenvorverkauf: 1040 Wien, Argentinierstraße 37  
von Montag bis Samstag von 13.00 bis 18.00 Uhr  
Karten Hotline: 01/501 65/13306  
[www.akzent.at](http://www.akzent.at)

**Pressefotos** in 300dpi und **-texte** für Ihre Ankündigung stehen auf unserer **Website [www.akzent.at](http://www.akzent.at)** in unserem **Pressebereich** zur Verfügung.

**Il passo interiore**  
Etta Scollo Quartett

**zeitgenössisch, vertonte Gedichte, Eigenkompositionen**



In ihrer aktuellen Musikproduktion widmet sich Etta Scollo dem Thema der Veränderung.

Jeder Veränderung in unserem Leben geht ein innerer Schritt voraus, den wir immer ganz alleine gehen müssen. Etta Scollo singt von Situationen, die sie in den letzten Jahren selber erlebt hat oder von anderen erzählt bekommen hat.

Von vielen Kritikern wird die in Berlin lebende Musikerin Etta Scollo als „die Stimme Siziliens“ bezeichnet. In ihrem aktuellen Programm

entführt sie ihr Publikum mit ihrem eigenen Stil, der irgendwo zwischen sizilianischer Tradition, Avantgarde, Jazz und Chanson liegt, in andere Welten.

**Termin:** 23.1.2019  
**Beginn:** 19:30 Uhr

**„Luz“**

Cuca Roseta



Cuca Roseta ist eine der markantesten und interessantesten Stimmen des heutigen Fado.

Wie es das Schicksal wollte, wurde ihr erstes Album von einem der berühmtesten Produzenten der Welt produziert – Gustavo Santaolalla. Die CD wurde so erfolgreich, dass es, in den nationalen und internationalen Medien, fantastische Rezensionen gab und Cuca Roseta, noch im selben Jahr, die Hauptdarstellerin des renommierten Films von Carlos Saura „Fados“ wurde.

Ihre Musik führt uns in eine andere Dimension. Für einen Moment der Glückseligkeit, spüren wir die Wärme und Leidenschaft des Fado. In Carlos Sauras Film „Fado“ stellte sie mit einem Lied die urtypische Fado-Sängerin Maria Severa dar. Sie wurde fortan auch international als „die neue Stimme des Fado“ betitelt. 2010 sang sie auf Einladung für die spanische

Königsfamilie und auch für Papst Benedikt XVI bei seinem Besuch in Lissabon.

Das aktuelle Album „Luz“ („Licht“) ist eine wahrhaftige Offenbarung für die Künstlerin, es symbolisiert das Licht, das ihren künstlerischen Pfad erleuchtet und sie somit „ihren Fado“ findet. Mithilfe renommierter Musiker und dem großen Produzenten Diogo Clemente wurde dieses Album ein Meisterstück.

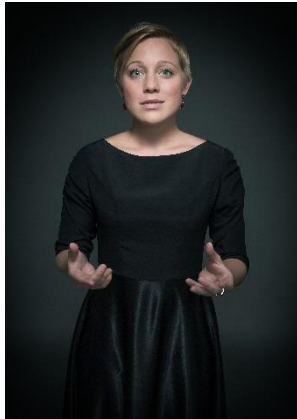
Live ist Cuca Roseta ein sinnliches Erlebnis und nicht nur das Publikum, auch zahlreiche Veranstalter und Journalisten sind ihr bereits verfallen.

Mit ihrer zauberhaften, damenhaften Bühnenpräsenz und ihrer erfrischenden Sopranstimme beweist sie, dass sie das Zeug hat die nächste große Fadista zu werden.

**Termin:** 31.01.2019

**Beginn:** 19:30 Uhr

**Evelyn Ruzicka**  
singt **Edith Piaf**



Alles begann im Schauspielhaus Salzburg, wo Evelyn Ruzicka in der Rolle der Piaf engagiert war. Nach einer ausverkauften Konzertserie im Musiktheater Linz, sowie einem Deutschland-Debut in Heiligendamm und Konzerten in Oberösterreich und beim Akkordeonfestival in Wien geht die Reise weiter: Fetzig, sentimental, rauchig, eckig, dünnhäutig und mit großer Achtung vor ihren Vorbildern, Edith Piaf, Zaz und Annett Louisan gestaltet die Künstlerin ihr Repertoire und erweitert es durch deutsche Chansons, an denen sie gerade arbeitet.

Evelyn Ruzicka singt Edith Piaf so wie sie will. Aus einem Experiment wurde eine spannende Zusammenarbeit mit kongenialen Musikern, die gerne mit Evelyn auf diese Reise gehen.

**Evelyn Ruzicka** (Gesang)

**Bela Fischer** (Klavier)

**Maria Döchler** (Akkordeon)

**Franz Heinrich Lirsch** (Kontrabass)

**Simon Schellnegger** (Bratsche)

**Peter Joyce** (Klarinette)

**Termin:** **15.02.2019**  
**Beginn:** 19:30 Uhr

**The Other Way Around plus „The Brahms Songbook“**

**Lia Pale & Oliver Schnyder** | arrangiert von **Mathias Rüegg**



Ein Liederabend mit Songs aus dem Great American Songbook und als Draufgabe gibt's im zweiten Teil noch das Album-Release des „The Brahms Songbook“ als Bonusprogramm dazu.

„**The Other Way Around**“ ist ein außergewöhnliches Duo Album mit der Sängerin Lia Pale, dem klassischen Pianisten Oliver Schnyder und dem Arrangeur Mathias Rüegg, den die zwei Hauptdarsteller gewinnen konnten, ihnen ihre Lieblingssongs aus dem Great American Song Book auf den Leib zu schneiden. Nachdem Pale und Rüegg schon seit längerem Kunstlieder in Songs verwandeln, passiert jetzt das Gegenteil – aus den Songs werden Kunstlieder – the other way around! Als allesamt Winterreisende haben Schnyder, Pale & Rüegg 2016 bei den Ittinger Pfingstkonzerten zueinander gefunden und nach einem ersten Arrangement von „Smile“ (Charlie Chaplin) im Zuge Rüeggs Portrait im Dezember 2017 im Porgy & Bess beschlossen, ein ganzes Album gemeinsam zu machen. Auf die Frage, was für Oliver Schnyder denn der größte Unterschied zwischen Kunstlied und Jazzstandard sei, antwortete er: *„Das Kunstlied und der Standard haben dieselbe poetische Botschaft, doch ist Ersteres bis ins Detail ausgearbeitet, owned by the composer. Das Kunstlied ist, kulinarisch gesprochen, bereits angerichtet. Der Standard dagegen ist ein Einkaufskorb voller wunderbarer Zutaten und Ingredienzen, die dir jemand in die Küche gestellt hat.“* Rüegg hat also aus zwei musikalischen Welten Zutaten gesammelt und für jeden Song ein eigenes Rezept ganz nach Pale und Schnyders Geschmack verfasst – das Kochen bleibt natürlich ganz allein den beiden Interpreten überlassen. Dinner is served!

Auf ihrem neuen Album „**The Brahms Songbook**“ präsentieren Lia Pale und Oliver Schnyder eine sehr persönliche Auswahl aus Johannes Brahms' gesamtem Liedschaffen, wobei auch einige seiner Bearbeitungen deutscher Volkslieder auf dem Programm stehen. Mathias Rüegg blickt dem jungen wie bärtig forschen, bisweilen wortkargen Hamburger als seelenverwandter Wahlwiener über die Schulter. Mit dabei die bestens vertraute Ingrid Oberkanins, die altbewährten Mitstreiter Hans Strasser sowie als Solist Joris Roelofs.

**Termin:** **21.02.2019 | Österreich-Premiere**  
**Beginn:** 19:30 Uhr